

P R E S S E I N F O R M A T I O N

**Stadtwerke-Konsortium übergibt Verantwortung für Energieunternehmen
STEAG an Treuhänder**

**Dr. Jan Markus Plathner übernimmt Geschäftsführung der
Treuhandgesellschaft / Dr. Klaus Grellmann wird weiterer Geschäftsführer**

Vor wenigen Monaten hatten die über die KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH (KSBG) an der STEAG GmbH beteiligten Stadtwerke die Refinanzierung beider Gesellschaften bis Ende 2023 erfolgreich abgeschlossen. Nun erfolgt der nächste Schritt in dem über mehrere Jahre angelegten Verkaufsprozess: Mit Wirkung vom 3. Januar 2022 haben die KSBG-Gesellschafter DSW21, Energieversorgung Oberhausen, Stadtwerke Bochum, Stadtwerke Dinslaken, Stadtwerke Duisburg und Stadtwerke Essen den Restrukturierungsexperten Dr. Jan Markus Plathner, Partner der Sozietät Brinkmann & Partner sowie Geschäftsführer der zu Brinkmann & Partner gehörenden und auf Treuhandsituationen spezialisierten Atlantik Advisors, als Treuhänder eingesetzt, um STEAG in ihrem Transformationsprozess zu begleiten. Der bereits im Herbst 2021 angekündigte Beschluss wurde zwischenzeitlich von den zuständigen Gremien – den Aufsichtsräten der beteiligten Stadtwerke sowie den Stadträten der Anteilseigner-Kommunen – genehmigt.

„STEAG steht durch den Wandel der Energiewelt vor großen Herausforderungen. Das Unternehmen hat aber gerade in den vergangenen Monaten wieder bewiesen, wieviel Potential in ihm steckt“, sagt Dr. Jan Markus Plathner. „Unsere wichtigste Aufgabe wird es sein, im Interesse der Stadtwerke und der STEAG unsere Expertise einzubringen und größtmögliche Einigkeit unter den Beteiligten für sämtliche Maßnahmen im fortschreitenden Transformationsprozess herbeizuführen.“ Als weiterer Geschäftsführer der Treuhandgesellschaft wird der Unternehmensberater Dr. Klaus Grellmann bestellt.

„Wir sind überzeugt davon, dass Jan Markus Plathner und seine Kollegen sowohl unseren Interessen als Anteilseigner wie auch denen der STEAG innerhalb des Transformationsprozesses gleichermaßen Rechnung tragen und somit im Sinne aller einen wichtigen Beitrag für eine bestmögliche Zukunftsperspektive von STEAG leisten wird“, sagt Guntram Pehlke, Aufsichtsratsvorsitzender der STEAG und gleichzeitig Vorstandsvorsitzender des KSBG-Gesellschafters DSW21.

Zielsetzung der Treuhandgesellschaft ist die Bündelung der Interessen der Konsorten, insbesondere bei der perspektivisch geplanten Veräußerung der durch die KSBG an der STEAG gehaltenen Anteile. Darauf hatten sich die sechs Stadtwerke bereits im Frühjahr 2021 im Grundsatz geeinigt.



ATLANTIKADVISORS

B&P

PRESSEINFORMATION

Zum Abschluss der Refinanzierung hatten vier der sechs Gesellschafter – DSW21, die Stadtwerke Duisburg, die Stadtwerke Essen sowie die Stadtwerke Dinslaken - Restrukturierungsbeiträge in Höhe von insgesamt 30 Millionen Euro in die KSBG eingebracht. Das Engagement dieser Gesellschafter wird bei den zu erwartenden Erlösen bei einer späteren Veräußerung der STEAG entsprechend berücksichtigt.

Frankfurt, Düsseldorf, Essen, 12. Januar 2022

Ansprechpartner für weitere Auskünfte:

Atlantik Advisors

Schellenberg & Kirchberg Public Relations GmbH & Co. KG

Cord Schellenberg

Telefon: 040 / 59350500

e-mail: mail@schellenberg-kirchberg-pr.de

Stadtwerke-Konsortium

KETANO GmbH

Stephan Clausen

Telefon: 030 / 28484815

e-mail: clausen@ketano.de